

5 Beschluss Antrag Nr.: 6

10 AntragstellerIn: Internationaler Ausschuss

**Projektorientierte Einrichtung Internationaler Arbeit auf Bundesebene**

15 **VORWORT:**

Im Zuge des Verbandsentwicklungsprozesses ist auf der Bundeskonferenz 2011 beschlossen worden, dass ...

20 „[...] **alle Arbeitsformen und Ausschüsse**, die nicht in der Satzung des Bundesverbands festgeschrieben sind, zukünftig projektorientiert eingerichtet [werden]. Anträge zur Einrichtung von Arbeitsgruppen, Ausschüssen und Kommissionen enthalten daher mindestens Angaben zu Zielen und Aufgaben sowie zum Zeitraum, für den die Arbeitsform bestehen soll, zu den personellen Ressourcen und zur Anzahl der geplanten Treffen.“

Der nachfolgende Antrag soll dieser Beschlusslage Rechnung tragen und die internationale Arbeit der KjG projektorientiert organisieren.

30 **EINLEITUNG:**

Die Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen in Deutschland ist heute verstärkt geprägt von europäischen und internationalen Prozessen und wird beeinflusst von dort getroffenen politischen Entscheidungen. Der Einsatz der KjG zu einer „demokratische[n], gleichberechtigte[n] und solidarische[n] Gesellschaft und Kirche, den sie auch in ihren Grundlagen und Zielen“ definiert, sowie ihre Unterstützung von Kindern, Jugendlichen und Jungen Erwachsene „ihr Leben verantwortlich zu gestalten und eigene Lebensperspektiven zu entwickeln“, geht deshalb weit über die nationalstaatliche Grenze hinaus. Dadurch erhält eine aktive Beteiligung der KJG auf internationaler Ebene einen immer höheren Stellenwert.

Außerdem setzt sich die KJG solidarisch „für eine Politik, die sich orientiert an der weltweiten Verwirklichung gleicher und gerechter Lebensbedingungen für Mädchen und Jungen, Frauen und Männern“ ein. Somit ergibt sich ein developmentspolitischer Auftrag aus dem Selbstverständnis unseres Verbandes.

**ANTRAGSGEGENSTAND:**

50

<b>Projektname: Internationaler Ausschuss</b>			
<b>Projektdaten</b>			
<b>Start: Buko 2012</b>		<b>Projektform:</b>	Sachausschuss

<b>Ende: Buko 2014</b>		<b>Projektnummer:</b>	
------------------------	--	-----------------------	--

<b>Mitglieder</b>	3 Männer 3 Frauen 1 Bundesleitung
-------------------	---

### Projektbeschreibung

<b>Projektgesamtziel:</b>	Nachhaltige internationale Arbeit in der KjG fördern und verankern.
---------------------------	---

<b>Projektteilziele</b>	<b>Messbare Ergebnisse</b>
-------------------------	----------------------------

Für die Erreichung dieses Zieles werden konkrete Unterziele in fünf Teilbereichen definiert.

1. konkretes Projekt für Basismitglieder	<p>Bis zur Buko 2013: Präsentation eines Konzeptes (inklusive Finanzierung) zur Durchführung eines konkreten internationalen Projektes im Jahr 2013/2014</p> <p><b>Projektideen</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>Jugendpolitisches Projekt zur Europawahl 2014 Mögliche Teile des Projektes können sein: Studienfahrt nach Brüssel, Motivationskampagne, Austausch mit PolitikerInnen, Anregung zur Arbeit in den Gruppen/Pfarreien etc.</li> <li>Arbeitshilfe zum Thema Millennium Entwicklungsziele Inspiration: Planspiel, Lobbyarbeit von unten</li> <li>Projekt zum strukturierten Dialog (Europäische Jugendpolitik) Mögliche Teile: Veranstaltung ähnlich wie Lautstark, vertiefter Austausch mit PolitikerInnen, Planspiel</li> </ol> <p>Bis zur Buko 2014 Umsetzung des Beschlusses der Buko 2013, Durchführung und Nachbereitung des Projekts</p>
2. Nachhaltige Arbeitsstruktur	<p>Der Internationale Ausschuss entwickelt ein transparentes Arbeitsmodell, das Qualitäts- und Wissensstandards setzt und Beteiligungsmöglichkeiten für interessierte Mitglieder schafft.</p> <p>Bis zur Buko 2013</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Entwicklung von Qualitäts- und Wissensstandards für die Arbeit des Internationalen Ausschusses</li> </ul> <p>Bis zur Buko 2014</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Entwicklung eines Modells, das interessierte Mitglieder in ihrem internationalen Engagement innerhalb und außerhalb der KJG fördert</li> <li>Antrag zur Struktur der internationalen Arbeit der KJG ab 2014</li> </ul>

<p>3. Expertise und Beratung</p>	<p>Der Internationale Ausschuss informiert, berät und unterstützt Mitglieder und Strukturen auf verschiedenen Ebenen. Ziel ist die Bewusstseinsbildung sowie Förderung internationaler Arbeit.</p> <p>Individuelle Mitglieder</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ermöglichung internationaler Teilhabe</li> </ul> <p>Pfarreien und Bezirke</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Austausch und Veranstaltungen</li> <li>- Arbeitshilfen</li> <li>- Funding</li> </ul> <p>Diözesanverbände</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Möglichkeiten aufzeigen und entwickeln</li> <li>- Funding</li> <li>- Arbeitshilfe</li> </ul> <p>Bundesebene</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorbereitung politischer Positionen</li> <li>- Beratung der Bundesleitung zu aktuellen internationalen Themen</li> </ul>
<p>4. Vertretungsarbeit</p>	<p>Der Internationale Ausschuss vernetzt und vertritt aktiv die KjG und unterstützt die Bundesleitung bei der Vertretung in relevanten international agierenden Gremien. Transparente Aufbereitung und konsequente Nachbereitung stellen einen wichtigen Teil dieser Arbeit dar.</p> <p>Gremien:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fimcap</li> <li>- BDKJ (EPA und Europapolitisch)</li> <li>- weitere Akteure bzw. anlassbezogene Treffen</li> </ul>
<p>5. Öffentlichkeitsarbeit</p>	<p>Bis zur Buko 2013</p> <p>Der Internationale Ausschuss legt ein umfassendes Öffentlichkeitskonzept vor, das sowohl interne als auch externe Zielgruppen anspricht</p> <p>Mögliche Teilbereiche umfassen</p> <p>Intern: Beteiligung am Bundesblog, soziale Netzwerke, interne Medien, Imagekampagne</p> <p>Extern: Vorbereitung politischer Positionierung, Berichterstattung in der Link (Fimcap Zeitschrift), Netzwerken</p>

5

<p><i>Termine</i></p>			
<p><b>Arbeitskreis:</b></p>	<p>Internationaler Ausschuss</p>		<p>n.n.</p>
	<p>Internationaler Ausschuss</p>		<p>n.n.</p>
	<p>Internationaler Ausschuss</p>		<p>n.n.</p>

<b>Interne Arbeitsweise</b>	Der Internationale Ausschuss bildet in seiner ersten Sitzung einen Arbeitsplan mit konkreten Verantwortlichkeiten aus. Neben den drei Arbeitstreffen kommunizieren die Ausschussmitglieder eng miteinander, auch innerhalb einzelner Verantwortungsbereiche und gewährleisten so eine zielführende und projekterfüllende Arbeitsweise.		
<b>Sonstige Termine:</b>	Fimcap Bureau-Meeting Fimcap Bureau-Meeting Fimcap Bureau-Meeting sowie weitere Vertretungstermine		

5

10

15

20

25

30

35

40

Angenommen bei	____ Ja-Stimmen	____ Nein-Stimmen
	__16_ Enthaltungen	____ Sonstiges: